

Schon wieder ein Neuer...

Beitrag von „Super-Lion“ vom 19. Januar 2006 15:06

Hallo Paddler,

also ganz so, wie Gudsek es geschrieben hatte, ist es dann doch nicht.

Berufsschul-Direkteinsteiger in Ba-Wü haben die gleichen Pädagogik-Veranstaltungen wie die klassischen Technik-Pädagogik-Studenten. Teilweise die gleichen Dozenten mit den gleichen Späßen, gleichen Arbeitsblättern,....

Du unterrichtest eben ab dem ersten Tag wie ein richtiger Lehrer in der Schule. Bei den Referendaren geht das so nach und nach mit Hospitationen etc. los.

Pädagogik bekommst Du, zumindest in Ba-Wü, in eben diesen Seminaren, die meist an einem Tag in der Woche über den Zeitraum eines Schuljahres stattfinden, verabreicht.

Fachdiaktik fand bei uns auch statt, und zwar wöchentlich wechselnd zwischen den beiden Fächern. In kleinen Kursen werden hier z.B. sogar Referendare und Direkteinsteiger miteinander unterrichtet.

Ich bin im 2. Jahr Direkteinsteig dabei. Mit mir hat auch ein Referendar mit genau den gleichen Fächern angefangen. D.h. wir hatten auch Seminare gemeinsam. Die Ausbildung ist also nicht so unterschiedlich.

Nur, dass ich eben gleich mit 8 Stunden die Woche angefangen habe zu unterrichten und er mit 4 Stunden angeleitetem Unterricht. Hospitationen waren gleich.

Fachlich, möchte ich behaupten, bin ich den Technik-Pädagogik-Studenten, zumindest in meinem Fach, voraus. Obwohl diese das gleiche unterrichten.

Tipps?

Sprich mit den Lehrern an der Schule, in deren Fächern Du unterrichten wirst.

Besorge Dir die entsprechenden Bücher, sprich die ersten Stunden mit Ihnen ab.

Räum Dein Arbeitszimmer auf, dass Du Platz für Bücher, Ordner etc. haben wirst.

Fahr am Anfang die strenge Tour und lass dann vielleicht etwas nach.

Ich habe im ersten Jahr den Fehler gemacht und gedacht, dass manche Schüler fast so alt wie ich sind bzw. sogar älter als ich, da müsste es doch eigentlich auf die kollegiale Tour gehen. Vergiss es. Geht nicht.

Sprich mit den Kollegen, welche Regeln es bei Euch an der Schule gibt.

Zuspätkommen, versäumte Hausaufgaben, versäumte Arbeitsmaterialen, Handyverbot, Mützenverbot,.....!? Du solltest gleich wissen, wie dies bei Euch an der Schule geregelt ist und Dich dementsprechend verhalten.

Derzeit lese ich ab und zu im Buch "Kompetent unterrichten" aus dem Klett-Verlag. Ist für Referendare und bietet einige ganz gute Tipps. Vielleicht gibt es das ja in Eurer Bücherei.

Genieße die Tage bis zum Beginn. Du wirst mit Arbeit überhäuft werden und ein Wochenende nur noch vom Hörensagen kennen. 😊

Zumindest war's bei mir so. 😞

Einen tollen Start wünscht Dir
Super-Lion

Berichte doch einfach später mal wieder, wie's Dir so ergeht. Ich bin schon heute gespannt darauf.